



Du hast eine Frage an uns?

Dann schreib uns gerne eine E-Mail:

► kontakt@kina-info.de

Nerven behalten auch beim Pausenbrot!

Es klappt noch! Es klappt nicht mehr! Beide Meinungen hört man gerade in der Politik oft. Gemeint sind Verhandlungen zwischen dem Land Großbritannien und der Europäischen Union, kurz EU. Das ist ein Bündnis von 27 Staaten, dem Großbritannien lange angehörte. Diese Verhandlungen sollen regeln, wie künftig Handel zwischen beiden Seiten betrieben wird, also Waren ausgetauscht werden. Bis 1. Januar muss ein neuer Vertrag fertig sein.

Klappt das nicht mehr, werden das zum Beispiel Lastwagenfahrer an ihrem Pausenbrot merken. Klingt schräg, oder? Doch ohne neuen Handelsvertrag ist es ab 1. Januar verboten, Fleisch oder Milchprodukte von Großbritannien etwa nach Deutschland zu bringen. Das gilt auch für das Sandwich mit Käse und Schinken, das sich der Fahrer für unterwegs mitnimmt!



Ob so ein Pausenbrot über die Grenze darf, das soll ein neuer Vertrag regeln. Foto: dpa

Es geht aber um viel mehr als Pausenbrote. Ohne Einigung werden Fabriken vielleicht keine Teile bekommen, um etwa Autos fertig zu bauen oder diese Teile werden viel teurer. Auch Reisen zwischen Großbritannien und der EU würden komplizierter.

Entstanden ist das Problem, weil die Mehrheit der Menschen in Großbritannien bei einer Abstimmung vor einigen Jahren entschieden hatte: Wir wollen nicht mehr mitmachen in der EU. Diese lange und enge Verbindung aufzulösen, ist allerdings schwierig. Auch in diesen Tagen haben Politiker beider Seiten noch verhandelt. rmd/dpa



QUIZ Weißt du, ...

... was von diesen Antworten kein Gemüse ist?

- a) Rosenkohl
- b) Kohlmeise
- c) Sauerkraut

Richtige Antwort (b): Kohlmeise. Das ist nämlich ein Vogel.



Ordentlich Tempo, mit oder ohne Schlitten

DIESE HUNDE WERDEN NORMALERWEISE VOR EINEN SCHLITTEN GESPANNT. Den ziehen die sibirischen Huskys dann mit hoher Geschwindigkeit durch den Schnee. Doch gerade liegt nur ziemlich selten Schnee. In Corona-Zeiten finden zudem etwa im Gebirge Harz keine Wanderungen mit

mehreren Leuten oder Rennen mit den Schlittenhunden statt. Bewegen müssen sie sich die Huskys trotzdem. „Die Hunde wollen einfach laufen“, sagt ihr Besitzer. Statt auf Kufen fährt er auf einem Wagen mit Rädern oder spannt die Tiere vor sein Mountainbike. rmd/dpa

Kohl, Kohl und noch mal Kohl

Rotkohl, Grünkohl, Wirsing, Sauerkraut oder Rosenkohl - Kohl wird bei uns in vielen Sorten gerne gegessen. In den kalten Monaten kommt Kohl besonders oft auf den Tisch. Viele der Sorten gelten als gesund, weil sie eine Menge Vitamine enthalten. Trotzdem können manche Menschen mit dem Gemüse nichts anfangen. Manchmal verändert sich der Geschmack aber auch. Manches Gemüse mag man als Kind nicht, isst es aber als Erwachsener gerne. In einer Umfrage kam heraus, dass es bei dem Thema Unterschiede zwischen jungen und alten Erwachsenen gibt. Wesentlich mehr ältere Leute essen gerne verschiedene Kohlsorten. rmd/dpa



So sieht Sauerkraut aus. F.: dpa

Ein Komponist als Retter

In diesem Jahr hat man viel von ihm gehört: Der Komponist Ludwig van Beethoven wäre nämlich 250 Jahre alt geworden. Mit vielen Aktionen wurde er geehrt. Ein Junge aus Bayern hat sich einen Comic über ihn ausgedacht

LUDWIG VAN BEETHOVEN IST EINER DER bekanntesten Komponisten Deutschlands. In diesem Jahr wäre er 250 Jahre alt geworden. Über ihn wurden zahllose Bücher geschrieben. Seine Musikstücke wurden ganz genau studiert. Dass er eines seiner beliebtesten Stücke schrieb, um eine Entführung zu beenden, wusste bislang noch niemand.

Der Komponist verwickelt in eine Kriminal-Geschichte? Nein, das hat sich der neunjährige Malte aus dem Bundesland Bayern ausgedacht. „Meine Mama hat mir ein Zeichenbuch ge-

schenkt. Der Ganove hat mir so gut gefallen, dass ich eine Geschichte mit ihm gemacht habe“, erklärt Malte. Das ist Teil eines Comics, den er ganz alleine gezeichnet hat. „Das war mein erster Comic und es war sehr anstrengend und aufwendig“, sagt der Junge.

Der finstere Ganove entführt in dem Comic Beethovens Freundin Elise. Er will sie nur freilassen, wenn ihm der Komponist Musik zu einem Gedicht komponiert: „An die Freude“ von Friedrich Schiller. Am Ende geht alles gut aus. Ludwig van Beethoven schreibt das Stück und kriegt seine Elise zurück. Für sie komponiert er dann noch „Für Elise“. Die beiden Musikstücke gibt es wirklich! Die Geschichte hat sich Malte aber ausgedacht.

„Ich mag am liebsten Abenteuer-Geschichten“, sagt

Malte. Dazu gehört auch Harry Potter. Malte ist eigentlich kein großer Comic-Fan, aber er zeichnet sehr gerne. „Mir macht es sehr viel Spaß, 3-D-Welten zu zeichnen und Fantasie-Welten“, sagt er. Aber warum hat Malte ausgerechnet einen Comic über Ludwig van Beethoven gezeichnet? Das hat mit einem Wettbewerb mit dem Namen „Beethoven bewegt BR-Klassik“ zu tun. Dafür sollten sich Kinder eine Geschichte, einen Comic oder ein Video zum Komponisten ausdenken. Maltes Comic kam so gut an, dass er nun sogar Chancen auf einen Preis hat. Am 5. Dezember ist die Preisvergabe mit Checker Tobi zu sehen.

Im Musik-Unterricht an Maltes Schule wurde auch über Ludwig van Beethoven

gesprochen. Neben „Für Elise“ mochte Malte die 5. Sinfonie und die Mondscheinsonate am liebsten. Der Neunjährige macht übrigens auch selbst Musik: „Ich spiele etwas Klavier, recht gut Blockflöte und momentan lerne

ich auch Schlagzeug.“ Einen ganzen Comic will Malte jetzt erst mal nicht mehr machen. Aber vielleicht später einen etwas kürzeren, sagt er. Das Zeichnen macht ihm aber weiter viel Spaß. rmd/dpa



In Maltes Comic muss sich Ludwig van Beethoven mit einem Ganoven rumärgern. Foto: dpa



Beethoven war ein berühmter Komponist. Foto: dpa

AUCH SO!

Wer ist eigentlich diese Elise?

In Maltes Comic ist Elise eine blonde Frau in einem Kleid. Ludwig van Beethoven liebt sie und will sie unbedingt retten. Sein Musikstück „Für Elise“ gilt als eines der bekanntesten Klavierstücke überhaupt. Wer die echte Elise war und ob es sie überhaupt gab, ist dagegen nicht ganz klar. Das haben Fachleute bisher nicht endgültig klären können. Einige glauben, dass der Name des Stücks einfach auf einen Lesefehler zurückgeht. Der Musik-Forscher Ludwig Nohl hatte das Manuskript des Stücks im Jahr 1865 gefunden. Darauf standen die Noten und eine Widmung von Ludwig van Beethoven.

Einige Fachleute vermuten, dass Ludwig Nohl einfach die Handschrift des berühmten Komponisten nicht richtig lesen konnte. Sie glauben, dass dort eigentlich „Für Therese“ stand. Therese Malfatti war eine Frau, der Ludwig van Beethoven einen Heiratsantrag gemacht haben soll. Andere Experten und Expertinnen glauben allerdings, dass es um andere Frauen aus Beethovens Leben geht. Sie halten einen Lesefehler für unwahrscheinlich. Allerdings ist das Papier inzwischen verschwunden. Man kann es also nicht mehr genau überprüfen. Dieses Rätsel kann vielleicht nie gelöst werden.

AUFGEFASST!

Eine Hymne für Europa

„Einigkeit und Recht und Freiheit“. So fängt die Nationalhymne von Deutschland an. Doch auch die Europäische Union, kurz EU, hat eine eigene Hymne. Die EU ist eine Gemeinschaft von 27 Ländern, auch Deutschland gehört dazu. **Die Hymne** der Europäischen Union kommt auch in Maltes Comic vor. Ludwig van Beethoven schrieb das Stück zu einem Gedicht von Friedrich Schiller. Die Ode „An die Freude“ ist

Teil der berühmten 9. Sinfonie des Komponisten.

In dem Text geht es darum, dass alle Menschen Brüder werden sollen. Seit vielen Jahren ist die Vertonung nun die Hymne der EU, allerdings ohne Text. Auch die Musik allein steht zum Beispiel für Frieden und Freiheit, fanden EU-Politiker. Das sind wichtige Dinge, die auch die Menschen in der Europäischen Union verbinden sollen.